

Hermannsburg und Unterlüß

Willkommen in der Südheide!

2026



www.hermannsburg-urlaub.de



GEMEINDE SÜDHEIDE

Ich heiße sie herzlich Willkommen in der Gemeinde Südheide!



Auf den nachfolgenden Seiten können Sie unsere schöne Gemeinde Südheide mit ihren 8 Ortsteilen in Mitten der südlichen Lüneburger Heide näher kennenlernen und eine Vielzahl von Informationen über das touristische und gastronomische Angebot erhalten. Tauchen Sie ein und erfahren Sie, was unsere schöne Gemeinde, eingebettet in eine herrliche Wald- und Heidelandschaft, ausmacht. Ob Sie mit dem Fahrrad fahren, Reiten, Planwagenfahrten unternehmen, Paddeln auf der Örtze oder Wandern – genießen Sie die Natur. Besonders erwähnen möchte ich hier die sogenannten Heideschleifen entlang des Heidschnuckenweges. Das sind Rundwanderwege unterschiedlicher Länge und Schwierigkeitsgraden, die unsere schöne Landschaft noch einmal mehr hervorheben. Sie werden begeistert sein! Zudem können Sie sich durch die örtliche Gastronomie hervorragend kulinarisch verwöhnen lassen.

Diese Broschüre soll Ihnen unseren natürlich attraktiven Heideort im Naturpark Südheide als Urlaubsziel näherbringen und Sie dabei unterstützen, unter den vielen Möglichkeiten genau das Richtige für sich herauszufinden. Der Naturpark Südheide weist eine Fläche von rund 480 km² auf. Davon gehören rund 154 km² zur Gemeinde Südheide.

Damit unsere Region zukünftig ein attraktives Erholungsgebiet bleibt, gibt es große Bestrebungen auch hier die Klimafolgen zu betrachten und möglichst anzupassen. Zusammen mit touristischen Partnern und der Lüneburger Heide GmbH wird ein Konzept mit fachlicher Unterstützung des Instituts für nachhaltigen Tourismus GmbH aus Wernigerode erarbeitet. Ein gutes Beispiel ist schon diese Broschüre, gedruckt auf nachhaltigem Papier, verbunden mit dem Wunsch an unsere Gäste, sie nach dem Lesen nicht einfach wegzwerfen, sondern vielleicht weiterzugeben.

Ich freue mich, wenn ich Ihnen mit meiner Begeisterung für unsere schöne Gemeinde Südheide – im Naturpark Südheide mit all ihren Facetten etwas näherbringen konnte und wünsche Ihnen schon jetzt einen interessanten und erholsamen Aufenthalt. Gerne helfen Ihnen auch die Mitarbeiter*innen der Tourist-Information im Rathaus in Hermannsburg weiter.

Herzlichst

Katharina Ebeling
Bürgermeisterin



Die Südheide: Immer einen Besuch wert!

Inhalt

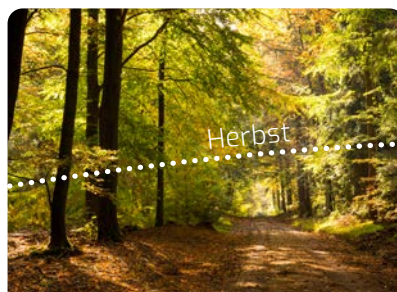
Naturpark Südheide	4
Unsere Südheide Hermannsburg	6
Sehenswertes in Hermannsburg	8
Besonderes in Hermannsburg	13
Unterlüß	14
Lutterloh	16
Übersichtsplan	18
Heideflächen	20
Wandern	22
Urlaub im Grünen	24
Spaß mit der ganzen Familie	26
Geführte Touren	28
Veranstaltungen 2026	34
Märkte und Hofläden	35
Kulinarik	36
Nützliche Adressen	38

HeideXplorer – der digitale Reisebegleiter durch die Lüneburger Heide

Haben Sie die Geheimtipps der Region immer direkt bei sich auf dem Smartphone, individuell auf Sie und Ihren Standort während Ihres Aufenthalts bei uns abgestimmt! Der HeideXplorer versorgt Sie mit tagesaktuellen News, individuellen Reisetipps und allen wichtigen Informationen, die Ihren Urlaub in der Lüneburger Heide noch einfacher machen.



Jetzt direkt QR-Code scannen und dabei sein: www.heidexplorer.de





Naturpark Südheide – Wo Perlen wachsen und der Seeadler ein zu Hause hat

Willkommen im Naturpark Südheide! Hier erwartet Sie eine vielfältige Landschaft aus weiten Heideflächen, dichten Wäldern, idyllischen Mooren und sanft plätschernden Heideflüssen. Ein besonderes Naturerlebnis bietet das Naturschutzgebiet Luttor, das einen der letzten Bestände der seltenen Flussperlmuschel in Europa beherbergt.

Der Naturpark Südheide umfasst eine Fläche von über 480 Quadratkilometern und erstreckt sich von der Gemeinde Faßberg bis nach Celle. 2024 war für den Naturpark ein besonderes Jahr – mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen feierte er sein 60jähriges Bestehen. Außerdem wurde er als Qualitätsnaturpark zertifiziert und die hier ansässige Grundschule am Heidesee offiziell als Naturpark-Schule ausgezeichnet.

Um die Schönheit und Vielfalt des Naturparks hautnah zu erleben, steht Ihnen ein gut ausgebautes Netz aus Wander-, Rad- und Reitwegen zur Verfügung. Ob gemütliche Spaziergänge oder ausgedehnte Touren auf dem Heidschnuckenweg – hier können Sie die Natur in vollen Zügen genießen.

Wenn Sie mehr über den Naturpark Südheide erfahren möchten, besuchen Sie das Naturpark-Informationszentrum (NIZ) im Bahnhof in Eschede. Hier erhalten Sie spannende Einblicke an zahlreichen Mitmachstationen über die verschiedenen Landschaften, typischen sowie auch seltenen Tieren und Pflanzen des Naturparks Südheide.

Erleben Sie den Naturpark Südheide mit all seinen Facetten und lassen Sie sich von der einzigartigen Heidelandschaft verzaubern!

Karten zum Radfahren, Wandern und Reiten im Naturpark erhalten Sie in allen Tourist Infos.



Naturverträglich verhalten – Rücksichtsvolles Miteinander

Der Naturpark Südheide bietet eine attraktive und vielfältige Landschaft. Dabei legen wir sehr viel Wert darauf, dass unsere touristischen Angebote wie Rad- und Wanderwege mit den Belangen des Natur- und

Landschaftsschutzes verträglich sind. Viele private Grundeigentümer haben ihre Zustimmung zur Nutzung von Wegen erteilt. Mit einem besonnenen und rücksichtsvollen Verhalten in der Natur können Sie dafür Ihre Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Bitte nehmen Sie Rücksicht.

- Halten Sie die Landschaft sauber, so haben auch andere Gäste ihre ungestörte Freude. Außerdem vermeiden Sie Gefahren für den Naturhaushalt und die Wildtiere.
- Vermeiden Sie Lärm, viele Menschen suchen Stille in der Natur.
- Nutzen Sie bitte die gekennzeichneten Wege und beachten Sie die Beschilderungen und Regelungen in der freien Landschaft. In den Schutzgebieten hat der Schutz der Tier- und Pflanzenwelt Vorrang, deshalb ist das Wegegebot einzuhalten. Die Verbotsschilder dienen dem Schutz der besonders wertvollen Natur- und Tierwelt.
- Benutzen Sie die Erholungseinrichtungen sorgfältig, so dass sich auch andere Gäste daran erfreuen können.
- Halten Sie Ihre Hunde im Einflussbereich und achten Sie auf die Pflicht zum Anleinen. Während der Brut- und Setzzeit (01. April bis 15. Juli) ist Anleinen verpflichtend. In den Schutzgebieten besteht eine ganzjährige Anleiverpflichtung. Das dient auch dem Schutz der Weidetiere, unserer Heidschnucken und den Heidepflanzen.

Südheide Shuttle zur Heideblütenzeit

Vom 1. August bis zum 20. September bringt Sie der Südheide-Shuttle an den Wochenenden jeweils samstags und sonntags bequem und umweltfreundlich vom Bahnhof Unterlüß zu einigen der schönsten Wandergebiete, oft direkt an die Heideflächen und in die malerische Heideorte im Naturpark Südheide. Ob für einen spontanen Ausflug ins Grüne oder eine geplante Wanderung – mit dem Südheide-Shuttle möchten wir Ihnen ein zusätzliches Mobilitätsangebot bieten, das die Natur schont, Stress spart und den Verzicht aufs Auto leicht macht, ganz im Sinne eines nachhaltigen Tourismus-Angebotes in der Südheide. Mit dem Deutschland- oder Niedersachsenticket fahren Sie sogar kostenlos, ansonsten gelten die Tarife des örtlichen Anbieters Cebus.

Alle Infos zur Mobilität mit dem ÖPNV in der Südheide hier:





2026 – Das Jahr der Heidschnucken

Die Vereinten Nationen haben 2026 zum „Internationalen Jahr der Hirten und Weidelandschaften“ erklärt. Ergänzend zum Themenjahr der Vereinten Nationen hat die Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. die Heidschnucken – begleitet von Hütehunden – zur gefährdeten Nutztierart des Jahres 2026 ernannt. In der Lüneburger Heide wird vor diesem Hintergrund in 2026 der Heidschnucke als Symboltier der Region mit vielen Veranstaltungen wie Führungen, Ausstellungen und Festen sowie kulinarischen Angeboten in besonderer Weise ein Zeichen gesetzt.

Alle Infos hier:



Unsere Südheide – wasserreich & heidenah

In der Südheide kann man den Reiz der alten Kulturlandschaft der Lüneburger Heide erleben!

Die nahegelegenen Heideflächen, die Misselhorner Heide mit dem Tieftal, die Heide am Schillohsberg bei Lutterloh und in Oldendorf der Angelbecksteich mit seinem Zusammenspiel aus Wasser und Heide, sind gern besuchte Ausflugsziele. Unser barrierefreier Rundwanderweg am Angelbecksteich ist ein besonderes Highlight auch für Menschen mit Geh- oder Sehbehinderungen. Ausgezeichnete Rad- und Wanderwege, wie der Heidschnuckenweg, mehrfach zu einem der schönsten Wanderwege Deutschlands gewählt, führen durch die Region und bieten einzigartige Naturerlebnisse.

Auch außerhalb der Heideblüte wird Sie die Südheide mit ihrem Charme verzaubern. Genießen Sie den Spaziergang an einem Wintertag in der mit Rauhreif überzogenen Natur, oder lassen Sie sich von dem Farbenspiel und dem grandiosen Licht im Herbst verzaubern.

Die nur ca. 30 km weit entfernte Residenzstadt Celle sollten Sie unbedingt besuchen. In ihrer historischen Altstadt finden Sie eines der größten, noch erhaltenen Fachwerk-Ensembles in ganz Europa. Auch ein Ausflug in die ca. 70 km entfernte Hansestadt Lüneburg sollte auf Ihrem Programm stehen. Vom Bahnhof Unterlüß besteht die Verbindung Richtung Hamburg über Uelzen und Lüneburg sowie über Celle in Richtung Hannover. Wenn Sie mit dem Zug anreisen, erreichen Sie die einzelnen Ortsteile vom Bahnhof in Unterlüß bequem mit Bürgerbus und Linienbus, zur Heideblüte ergänzt ganz neu der Südheide-Shuttle als Ringbuslinie das Angebot an den Wochenenden.

Auf der Suche nach Hermanns Burg

Einer der Orte, der etwa 11.500 Einwohner großen Gemeinde Südheide, ist Hermannsburg. Der Name geht zurück auf den Gründer des Ortes, den Sachsenherzog Hermann Billung (911–973), der hier Familienbesitz hatte. Er schloss die bereits vorhandene Kirche am Standort der heutigen Peter-Paul Kirche und einige Höfe der Umgebung zusammen.

Vermutlich im Bereich der heutigen Volksbank und der Sparkasse errichtete Hermann Billung eine Burg. Reste der Burg wurden leider nie gefunden.

Im 19. Jahrhundert gewann Hermannsburg an Bedeutung, als der Hermannsburger Pastor Ludwig Harms 1849 die Hermannsburger Mission gründete. In Südafrika und in Australien gibt es seit dieser Zeit jeweils einen Ort namens Hermannsburg.



Entdecken Sie Hermannsburg

1 Tourist Information Südheide

im Rathaus, Am Markt 3, Tel. 05052 6574

Hier bekommen Sie alles rund um den Urlaub in der Südheide, eine Wanderkarte, ein kleines Mitbringsel für Zuhause oder Insider Tipps aus erster Hand.



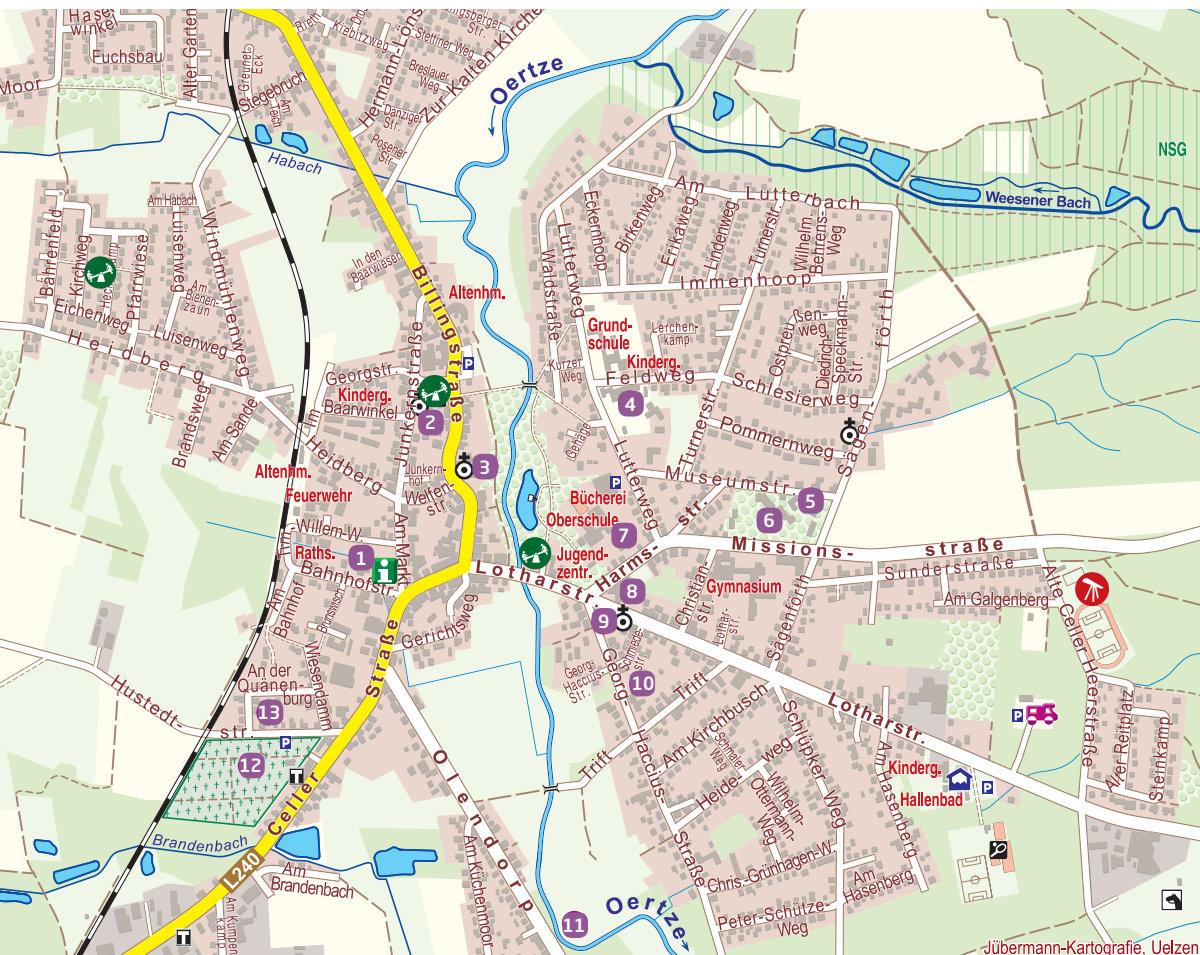
Wenn Sie die Tourist Information im Rathaus verlassen, sehen Sie links das Bronze-Standbild von Timm Willem (15.11.1871–14.07.1946). Er war einer der letzten Ausrufer von öffentlichen Bekanntmachungen in Hermannsburg.

2 Große Kreuzkirche

(Selbständige ev. Luth. Kirche) Junkernstraße, Tel. 05052 3933



Die große Kreuzkirche, mit ihrem 50 m hohen Turm, ist eine der größten freitragenden Hallenkirchen Norddeutschlands und wurde als Kirche für die Missions-feste gebaut. Die Gemeinde der Großen Kreuzkirche ist die größte Gemeinde der Selbständigen ev.-luth. Kirche in Deutschland.



- 1 Tourist Information im Rathaus
- 2 Große Kreuzkirche
- 3 St. Peter-Paul Kirche
- 4 Evangelisches Bildungszentrum Hermannsburg
- 5 Kapelle (FIT)
- 6 Ehemaliges Missionsseminar, heute Fachhochschule für interkulturelle Theologie (FIT)
- 7 Heimatmuseum
- 8 Ludwig-Harms-Haus
- 9 Kleine Kreuzkirche
- 10 Missionszentrale
- 11 Landolfstein
- 12 Friedhof
- 13 Katholische Auferstehungskirche

- Sternwarte
- Spielplätze

3 Peter-Paul Kirche

(Ev. Luth. Landeskirche) Billingsstraße | Tel. 05052 431



Die Peter-Paul Kirche ist die ursprüngliche Dorfkirche. Sie wurde 1959 erneuert und erheblich erweitert. Nur die alten Fensterbögen im Chor der Kirche sind von dem alten spätgotischen Vorgängerbau aus dem 14. Jh. erhalten

geblieben. Die jeweils sechsfach untergliederten Seitenschiffe und der als Dachreiter ausgebildete Kirchturm geben der Kirche ein unverwechselbares Erscheinungsbild.



Tipp: Rechts oben an der Wand können Sie ein Modell des Missionschiffs Candace, das Ludwig Harms bauen ließ, sehen.

Zwischen der Peter-Paul Kirche und dem Blumenladen „Blatt und Blüte“ ist ein kleiner Weg, der sie in den Örtzepark führt. Von hier aus gelangen Sie zu Punkt 4

4 Evangelisches Bildungszentrum Hermannsburg (ehemalige Heimvolkshochschule)

Lutterweg 16 | Tel. 05052 98990



1919 wurde die Heimvolkshochschule errichtet, in der junge Leute zum sogenannten „Winterkurs“ zusammenkamen, um ihre Allgemeinbildung und ihren christlichen Glauben vertiefen zu können. Ein Nachfolgeprojekt dieser Art, „Moving Times“,

wird seit einigen Jahren mit großem Erfolg weiter durchgeführt. Das EBH bietet als Einrichtung zur Erwachsenenbildung Seminare zu unterschiedlichen Lebensbereichen an.

5 Kapelle auf dem FIT-Campus

Die Kapelle wurde 1968, in der Blütezeit des Missionsseminars, mittels Spenden erbaut. Der Bau soll an ein Zelt und das Motto „Christen sind auf dem Weg“ erinnern. Das bunte Glasfenster der Kapelle stellt das Pfingstwunder dar. Es entfaltet seine Wirkung am schönsten morgens und vormittags, wenn die Sonnenstrahlen auf das Fenster treffen und den Innenraum bunt durchfluten.

6 Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (FIT), ehemaliges Missionsseminar

Hinter der Kapelle stoßen Sie auf ein rotes Fachwerkgebäude, in dem die Fachhochschulbibliothek untergebracht ist.

Im Herbst 2012 wurde als Nachfolger des Missionsseminars die Fachhochschule für Interkulturelle Theologie Hermannsburg (FIT) gegründet.

Die FIT ist auf Themen wie Interkulturelle Theologie, Diakonie und ökumenische Zusammenarbeit spezialisiert und bietet Studierenden aus derzeit über 30 Nationen eine akademische Ausbildung.

7 FuB Familien- und Begegnungszentrum

Harmsstraße 3 | Tel. 05052 6519

Ein tolles neues Angebot ist unser **Familien- und Begegnungszentrum**. Hier können Menschen jeden Alters und jeder Herkunft zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsame Aktivitäten erleben und gestalten. Ebenfalls finden Sie hier die **Bücherei**, die neben tollen Büchern auch viele Medien anbietet.



Das angrenzende großzügige **Museumsgelände des Heimatbundes Hermannsburg e.V.** ist ein toller Ort der Begegnung. Hier finden z.B. die beliebten Backtage, das Sommertheater und die Hermannsbürger Feierabende statt. Das Heimatmuseum wird derzeit erneuert und ist aktuell nicht zu besichtigen.

8 Ludwig-Harms-Haus

Harmsstraße 2 | Tel. 05052 69270



Gegenüber dem Gelände des Heimatmuseums und des Auferiver Platzes liegt das Ludwig-Harms-Haus. Es diente ab 1849 als Ausbildungsstätte der ersten Missionare, die von Hermannsburg aus in verschiedene Erdteile gesandt wurden. Heute ist das „Alte Missionshaus“, das Ludwig-Harms-Haus, eine Begegnungsstätte mit Café, Restaurant, Buchhandlung, Weltladen und Hotel.

Es gibt hier eine tolle Erlebnis-Ausstellung „Time to change“, die zeigt, dass ein Wandel zu einer besseren Welt möglich und nötig ist.



9 Kleine Kreuzkirche

(selbständige ev. luth. Kirche) Lotharstraße 18 | Tel. 05052 493



Die Kleine Kreuzgemeinde ist die dritte lutherische Kirchengemeinde in Hermannsburg, die heute auch zur Selbstständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Deutschland gehört. Sie entstand 1886, weil einige Mitglieder der Großen Kreuzkirche keinerlei Zusammenarbeit



mehr mit der Landeskirche für möglich hielten. Heute herrscht zwischen allen Kirchengemeinden Hermannsburgs ein gutes Klima der Zusammenarbeit.



10 Missionszentrale

Georg-Haccius-Str. 9

Bis 1904 befand sich hier eine private Schule (Schürenscheule), danach eine Mädchenschule, nach dem zweiten Weltkrieg bis 1970 das Seminar für Gemeindeförderinnen und

heute die Zentrale des 1977 gegründeten Ev.-luth. Missionswerkes in Niedersachsen (ELM), das von den drei Landeskirchen Hannover, Braunschweig und Schaumburg-Lippe gemeinsam getragen wird.

Folgen Sie der Georg-Haccius-Straße und biegen dann rechts ab in die Trift, die Sie über den Örtzesteg führt. Gehen Sie durch die Wiesen bis zum Olendorp. Links nach etwa 300 m gelangen Sie zum Landolfstein.



11 Zum Landolfstein

Hier kommt die Örtze auf der linken Seite fast an die Straße heran. In einem kleinen, privaten Wacholderhain steht der Landolfstein, der zur Erinnerung an den Mindener Missionar Landolf aus dem 9. Jahrhundert errichtet wurde. In seinem Buch „Goldene Äpfel in silbernen Schalen“ hat Ludwig Harms auch volkstümliche Erzählungen über Landolf gesammelt.

12 Hermannsburger Friedhof

Der seit Ende der 1840er Jahre genutzte Hermannsburger Friedhof ist ein Spiegel der Missions- und Erweckungsgeschichte. Links erkennen Sie die Friedhofskapelle von 1848 im Stil eines niedersächsischen Fachwerkwohnhauses. Links neben der Kapelle von der Vorderseite aus gesehen liegt Ludwig Harms Grab. Er starb 1865 nach schwerer Krankheit.

13 Katholische Auferstehungskirche

Hustedtstraße 12

Die Auferstehungskirche wurde 1976 eingeweiht und gehört zur Pfarrgemeinde „Sühnekirche“ in Bergen.

Aktuelle Informationen zu Gottesdiensten finden Sie im Internet.

Gehen Sie nun die Hustedtstr. ein Stück zurück und biegen Sie nach links in den „Wiesendamm“. Weiter geht's in die Straße „Brunswisch“. Überqueren Sie die kleine Holzbrücke und Sie sind wieder am Ausgangspunkt, der Tourist Information, angekommen.



Friedensort2GO

Eine etwas andere Art des Pilgerns können Sie seit 2021 in Hermannsburg erleben. Auf Sie warten 6 inspirierende Kunstwerke und multimedial aufbereitete Informationen rund um das Thema



Frieden. Start und Ziel ist das Ludwig-Harms-Haus. Alle anderen Stationen befinden sich an frei zugänglichen Plätzen im Ort. Hier haben Sie die Möglichkeit, auf Sitzgelegenheiten die Kunstwerke auf sich wirken zu lassen. Mittels QR-Codes gibt es auch weitergehende multimedial aufbereitete Infos rund um das Thema Frieden. Auf Ihrem Weg können Sie sich von Ihrem Smartphone leiten lassen oder Sie folgen der Beschilderung.

Der Friedensort2GO-Weg (F2GO-Weg) ist ein Projekt des Ev.-luth. Missionswerkes in Niedersachsen (ELM) mit Sitz in Hermannsburg.

Gruppenführungen auf Anfrage.

Eine Sternwarte in der Südheide

Auf dem Gelände des Sportplatzes des Christian-Gymnasiums in der Gemeinde Südheide steht eine Sternwarte, bestehend aus einer optischen Beobachtungsstation und einem Radioteleskop.

Sie wurde im Rahmen eines mehrjährigen Projektes in Zusammenarbeit mit dem Christian-Gymnasium und der Oberschule Hermannsburg, dem Landkreis Celle, der Gemeinde Südheide, dem deutschen Hotel- und Gästeverband (DEHOGA), sowie weiteren engagierten Astronomiefreunden errichtet und wird nun von dem Verein Sternwarte Südheide e.V. verwaltet. Ein besonderes Highlight sind die regelmäßigen Beobachtungsabende an der Sternwarte oder in der Misselhorner Heide. Genießen Sie die Dunkelheit und den wunderschönen Nachthimmel. Die Termine für Beobachtungsabende finden Sie auf Seite 34.



Örtzpark

Die „grüne Mitte“ von Hermannsburg ist der Örtzpark, er hat eine Menge zu bieten – für Jung und Alt. Sie erreichen den Park sowohl von der St. Peter Paul Kirche aus als



auch vom neu aufgebauten Häuslingshaus am Auteriver Platz. Vom Häuslingshaus aus steuern Sie direkt auf einen Kinderspielplatz zu, der keine Wünsche offenlässt.

Unterlüß

Unterlüß blickt auf eine noch junge Geschichte zurück: Als 1849 an der neuen Bahnstrecke Hannover – Harburg, im holzreichen Lüßwald eine Haltestelle eingerichtet wurde, um Holz aus dem Lüßwald abtransportieren zu können, war es der Beginn einer Besiedlung an dieser Stelle. Der Haltepunkt erhielt den Namen Unterlüß, nach dem gleichnamigen Forsthaus, das sich in der Nähe befand. In den folgenden Jahren nahm der Abbau des Bodenschatzes Kieselgur, in den Kieselgur-Gruben der Umgebung immer mehr zu und wurde neben der Holzverarbeitung zum wichtigsten Wirtschaftszweig in dieser Gegend, der auch die weitere Entwicklung von Unterlüß entscheidend prägte.

Der Lüßwald-Bahnhof in Unterlüß hat heute für die Gemeinde Südheide und die Umgebung eine wichtige Bedeutung für den Öffentlichen Personenverkehr, da er an der Hauptstrecke Hannover – Hamburg liegt und somit den Anschluss an das Fernbahnnetz bietet. Kulturelle Besonderheiten, wie das Albert-König-Museum, das wechselnde Kunstausstellungen und die „Kieselgur-Erlebnisausstellung“ zeigt, besondere Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen machen den Ort attraktiv. Die herrlichen Laub- und Mischwaldgebiete, die direkt am Ortsrand beginnen, der Wald-Erlebnispfad „Der Urwald im Lüß“, das Naturwaldreservat, sowie der Heide-Erlebnispfad am Schillohsberg bei Lutterloh, sind insbesondere für Naturfreunde beliebte Ausflugsziele.



Kieselgur – Auf den Spuren einer alten Bergbaulandschaft

Kieselgur ist ein besonderer Bodenschatz in der Heide und wurde von 1869 bis lange nach dem 2. Weltkrieg nordwestlich von Unterlüß abgebaut. Ein paar Relikte aus der

Abbauzeit sind auch heute noch zu erkennen, so z. B. Teiche und Seen in der nahe gelegenen Oberoher Heide, die sich in den ehemaligen Aubaugruben gebildet haben.



Tipp:

Kutschfahrt nach Wiechel in die Oberoher Heide in das ehemalige Kieselgur Abbaugbiet (siehe S. 29).



Albert-König-Museum

Albert König Straße 10 | 29345 Unterlüß | Tel. 05827 97 02 12

Albert König (1881–1944) gilt als der bedeutendste Maler und Graphiker der Südheide. Das Albert-König-Museum in Unterlüß, dem ehemaligen Wohnort des Künstlers, zeigt seine Bilder und Graphiken. Besonders die Landschaftsbilder und die Motive der Kieselgurgruben sind Zeugnisse einer längst vergangenen (Bergbau-) Zeit und gleichzeitig wertvolle Dokumente der Kulturlandschaftsgeschichte der Südheide. Die Kieselgur-Erlebnisausstellung des Museums ist eine ideale Ergänzung dazu.

Während der Öffnungszeiten gibt es Kaffee und Kuchen im Museumsfoyer.

Öffnungszeiten:	Mai-Oktober	Di-So 14:30-17:30 Uhr
	November-April	Sa. So 14:30-17:30 Uhr
	Januar und Februar	geschlossen



Ev.-Luth. Friedenskirche Unterlüß



In einem Waldstück nahe Unterlüß wurde im Jahr 1922 nach Plänen des Bardowicker Architekten Wilhelm Matthies (1876–1934) eine Kapelle der evangelischen Kirchengemeinde Unterlüß erbaut. Seit der Errichtung wurde die Kapelle als vollwertige Kirche genutzt.

Im Jahr 1960 erhielt sie einen freistehenden Glockenturm. In den Jahren 1990–1993 wurde die Kirche umgebaut und vergrößert. Es ist eine sehr lebendige Kirchengemeinde. Der Unterlüßer Gospelchor bereichert die Veranstaltungen mit wunderbaren Konzerten.

Katholische Kirche Unterlüß

Die katholische Kirche St. Paulus gegenüber dem heutigen Rathaus in der Müdener Str. wurde 1927 errichtet. Die Glocke für die Kirche stiftete die St. Ludwig Gemeinde Celle.





Das Heidedorf Lutterloh

Das kleine Heidedorf Lutterloh liegt direkt am Heidschnuckenweg, zwischen Hermannsburg und Unterlüß, in waldreicher Umgebung. Der Weesener Bach bzw. Lutterbach fließt durch den Ort aus seinem Quellgebiet südlich von Lutterloh.

Heute bieten etliche Ferienwohnungsbesitzer in und um Lutterloh Urlaub inmitten von Wald und Heide, mit direktem Anschluss an das Rad-, Wander- und Reitwegenetz des Naturparks Südheide.

Mit viel Liebe zum Detail wurde der alte Treppenspeicher in Lutterloh restauriert. Treppenspeicher sind kleine Nebengebäude, die zum Lagern von Vorräten dienen. Die Außentreppe, über die man in das Obergeschoss gelangt, gibt dem Gebäude seinen Namen.



Mein Lieblingsplatz

Ein Picknick am Treppenspeicher mit Leckereien von *de lüttsche Laden* ist ein MUSS bei jeder Fahrradtour!

Sabine Finke, Südheidlerin & leidenschaftliche Radfahrerin



Ein Treppenspeicher ist komplett aus Holz gefertigt. Dadurch ist es im Innenraum des Treppenspeichers trocken. Die dichte „Verbohlung“ von Fußboden und Außenwänden schützt die gelagerten Schätze, wie Getreide und Speck vor Mäusen.

Die Speicher wurden früher in Sichtweite des Wohnhauses gebaut – allerdings in sicherem Abstand, so dass ein Brand im Bauernhaus nicht auf das gelagerte Gut im Treppenspeicher übergreifen konnte. Oft dienen sie auch als Schlafplatz für Knechte.

Besonders wichtig war im Zuge der Restaurierung die Wiederherstellung des Originalzustands. So wurde ein heidetypisches Fundament aus Findlingen eingesetzt und das alte Reetdach komplett erneuert. Eine moderne Beleuchtung taucht den Speicher in ein besonderes Licht. In zahlreichen Arbeitsstunden hat die Dorfgemeinschaft das Außengelände unter den alten Eichen mit Picknickplätzen gestaltet. Direkt hinter dem Treppenspeicher schließt sich eine kleine hübsche Heidefläche an.

Vögel sehen! – Multimediaausstellung im Treppenspeicher

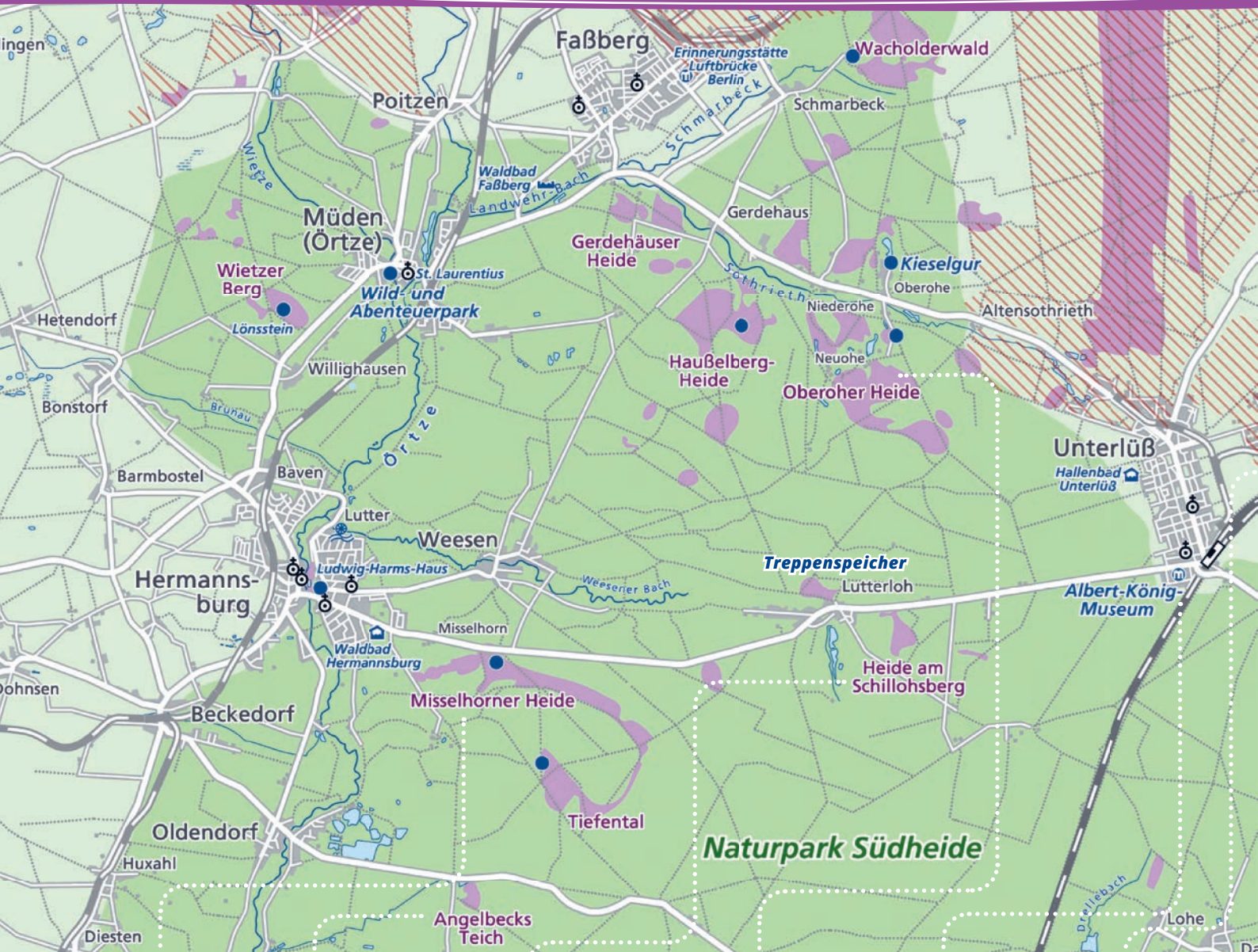
Die Ausstellung entführt Sie in die besondere Vogelwelt des Naturparks Südheide. In 10 Multimediaprojekten werden die Landschaften und deren gefiederte Bewohner vorgestellt. Lassen Sie sich mitnehmen auf die fotografischen und akustischen Beobachtungen des engagierten Vogelbeobachters Mano Rathgeber.



Zusammen mit dem historischen Taubenschlag bildet der Treppenspeicher nun das Zentrum des historischen Ortes. Wanderer und Radfahrer können auf den Bänken unter den Eichen eine Rast einlegen und innehalten.

Ausstellung täglich geöffnet von 9 bis 19 Uhr, Eintritt frei





Misselhorner Heide und Tiefental



Nur 1,5 km vom Ortsausgang Hermannsburg entfernt, an der K17 in Richtung Lutterloh / Unterlüß, liegt eines der schönsten Heidegebiete des Naturparks Südheide: Die Heideflächen der Misselhorner Heide und des Tiefentals. Als Wandergebiet „Im Reich der



Heidschnucken“ ausgewiesen, können Sie hier drei verschiedenen langen Rundwanderwegen durch Heide und Wald folgen. Ausführliche Informationen finden Sie am Wanderparkplatz an der Misselhorner Heide, sowie in der Begleitbroschüre „Wanderparadies Naturpark Süheide“, die Sie in der Tourist Information erhalten. Mit etwas Glück treffen Sie hier auch eine Heidschnuckenherde. Wer auf Nummer sicher gehen will, kann die Heidschnucken von donnerstags bis sonntags gegen 17 Uhr am Schafstall nur wenige Meter vom Wanderparkplatz entfernt (ausgeschildert) beim Herdeneintrieb erleben. Am Wanderparkplatz bieten eine Schutzhütte, Picknickplätze und Waldsofas Möglichkeiten zur Pause, direkt an der Heidefläche.

Der Wanderparkplatz Misselhorner Heide liegt direkt an der K17, aus Hermannsburg kommend Richtung Unterlüß, auf der rechten Seite.



Mein Lieblingsplatz

Bei Sonnenaufgang am Eicksberg in der Misselhorner Heide die ersten Sonnenstrahlen des Tages genießen!

Hinnerk Völker, Imkerei Völker



Die Heide am Schillohsberg

Der Heide-Erlebnispfad Schillohsberg liegt an einer besonders attraktiven Heidefläche zwischen Lutterloh und Neulutterloh, südlich der K17. Von hier aus bietet sich dem Wanderer eine wunderschöne weite Aussicht in Richtung Südwesten über angrenzende Waldgebiete und Felder. Der Schillohsberg ist Teil eines Endmoränenzuges der Saale-Eiszeit, der vorletzten Eiszeit, die bis in die Lüneburger Heide reichte. Die wellige Oberfläche des Heidegebietes, eingestreute Wacholdergruppen und einzelne Birken geben immer wieder interessante Blickwinkel mit malerischen Heidebildern frei. An sechs Stationen greift der Heide-Erlebnispfad wissenschaftliche Aspekte zur Heidelandschaft auf: Ein Profil eines typischen Heide-Podsol-Bodens zeigt zum Beispiel die einzelnen Bodenschichten und macht die Situation der trockenen, nährstoffarmen Böden der Heide deutlich.



Der Wanderparkplatz Schillohsberg liegt zwischen Lutterloh und Unterlüß direkt an der K17, gegenüber der Heidefläche.

Heidefläche am Angelbecksteich

Barrierefrei Wandern am Angelbecksteich

– mehr dazu auf Seite 22!



Zum ausgeschilderten Parkplatz gelangen Sie über die Umgehungsstraße zwischen Oldendorf und Eschede. Biegen Sie Richtung Severloh ab, links befindet sich der Wanderparkplatz.

Das Zusammenspiel von Wasser und Heide ist etwas ganz Besonderes in der Lüneburger Heide. Das Gebiet am Angelbecksteich hat über viele Jahrzehnte eine **wechselvolle Geschichte** hinter sich: Mag es Ende des 18. Jahrhunderts noch zu den Gebieten gehört haben, wo die Heideflächen bis zum Horizont reichten, so wurde auch hier im 19. Jahrhundert nach und nach aufgeforstet und es gehörte zu den ausgedehnten Waldgebieten der Südheide.



Große Kiefernbestände auf trockenen, sandigen Standorten sind bei langanhaltender Trockenheit brandgefährdet und so fielen die Wälder auch hier, bei der großen **Waldbrandkatastrophe** 1975 in der Südheide, den Flammen zum Opfer. Insgesamt wurden 7.000 ha Wald in der Südheide ein Opfer der Flammen. Ein **Gedenkstein** auf einem kleinen Hügel in der heutigen Heidefläche erinnert daran.

Nach den verheerenden Waldbränden kam hier wieder Heide auf und wurde als Heidelandschaft weiter entwickelt. Zusätzlich legte man einen Teich an, der als Feuerlöschteich dienen sollte, der sogenannte Angelbecksteich. Heute ist die kleine Heidefläche ein beliebtes Ausflugsziel mit einem tollen Picknickplatz und „Waldsofas“, die einladen, die herrliche Kulisse mit Wasser und Heide zu genießen.



„Mein Lieblingsplatz“

„Wenn sich die Sonne im Wasser spiegelt, ist es am Angelbecksteich einfach traumhaft schön.“

Vivien Franke, Tourist Information Südheide



Heidschnuckenweg & Heideschleifen



Der insgesamt 223 km lange und vom Deutschen Wanderverband zertifizierte Heidschnuckenweg führt auch durch Hermannsburg und ist die schönste fußläufige Verbindung quer durch die gesamte Lüneburger Heide, von Hamburg-Fischbek in der Nordheide bis zur Residenzstadt Celle im Süden der Heide. Es erwartet Sie eine faszinierende Naturlandschaft, die es so in ganz Deutschland nur einmal gibt. Facettenreiche Heideflächen, sagenhafte Kulturstätten und idyllische Heidedörfer säumen den Weg. Karten und weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist Information und auf www.heidschnuckenweg.de.

Heideschleifen – Rundwanderwege am Heidschnuckenweg



Die Heideschleifen sind Rundwege am Heidschnuckenweg und ermöglichen die herrliche Natur, die den Fernwanderweg auszeichnet auch als Tages-tour zu genießen. Jede Heideschleife verläuft ein Stück auf dem Heidschnuckenweg oder grenzt direkt an diesen. Zertifiziert durch den Deutschen Wanderverband bieten sich dem Heidefreund besondere Qualitätswege, um die Natur in vollen Zügen zu genießen.

Drei Heideschleifen in der Südheide:



Mit Wasser gespickt, verläuft die **Heideschleife Müden (12,5 km)**, durch den Heideort Müden in Richtung Wietzer Berg. Die weitläufige Heidefläche lässt das Wanderherz höher schlagen, durch den fast schon urwaldartigen Wald geht es in Richtung Poitzen. Immer wieder treffen Sie auf die Örtze und überqueren die Wietze, ein wunderbares Wandererlebnis.

Die **Heideschleife Misselhorn (8,1 km)** zeichnet sich durch eine Vielfalt an Landschaftsbildern aus. Erst erblickt man das Grün der Kiefern und Grasflächen, dann die Wacholderbüsche neben Heidesträuchern und Schwarzkiefern, Birken gleich neben einer Bank zum Rasen und das große Panorama, für das die Misselhorner Heide bekannt ist.



Ein malerisch gelegener Teich am Rande einer kleinen Heidefläche ist etwas Besonderes in der Lüneburger Heide. Dazu sanfte Hügel, kleine Birken und Kiefern. **Rund um Angelbecksteich und durch die angrenzende Heidefläche führt die kurze, barrierefreie Heideschleife**, die auch für Rollstuhlfahrer*innen und sehbehinderte Menschen geeignet ist.



Fluss-Wald-Erlebnispfad



Auf Waldwegen und malerischen Pfaden entlang der Örtze, erstreckt sich der Fluss-Wald-Erlebnispfad, zwischen den Orten Hermannsburg, Müden (Örtze) und Poitzen. Die insgesamt etwa 20 km des Pfades sind in mehrere Abschnitte unterteilt, die gut mit der Familie zu erwandern sind und zu ausgedehnten Entdeckertouren zwischen ca. 3 und 6,5 km einladen. Hier kann man selber messen, wie tief und schnell das Wasser ist, schauen was da krabbelt, die Örtze auf krummen Touren begleiten und erfährt, warum im Wald der LÖWE los ist ...



Der Urwald im Lüß

Der etwa 65 km² große Lüßwald, östlich von Unterlüß, gehört zu den größten zusammenhängenden Waldgebieten Deutschlands und wird vom Forstamt Unterlüß betreut. Nach den Kahlschlägen der Nachkriegsjahre und den schweren Stürmen der 60er und 70er Jahre sind hier großflächig Nadelwälder wieder aufgeforstet worden, die heute langfristig und ökologisch nachhaltig zu Mischwäldern entwickelt werden. Die Arbeit des Forstamtes Unterlüß erfordert neben der Waldentwicklung aber auch den Schutz besonderer Biotope, Strukturen und Arten. So leben neben Rotwild auch Schwarzstorch und sogar der Sperlingskauz in den Wäldern des Lüß.



Entlang der Straße Weyhausen – Unterlüß prägen alte Laubwälder die Waldlandschaft und erfreuen den Besucher im Wechsel der Jahreszeiten. Im Herbst hält der „Indian Summer“ auch in unsere Breiten Einzug. Dann begeistert der Lüßwald den Wanderer mit einer prächtigen Laubfärbung in den schönsten Farben.

Die Wanderwege führen vom Parkplatz „Lüßwald“ an der L 280 durch den Urwald, der sich hier im Naturwaldreservat ohne menschliche Einflüsse entwickelt. Auf dem gleichnamigen Erlebnisweg informieren Stationen über Interessantes im Wald.





Möchten Sie sich ein Bild von den fantastischen Raderlebnissen in der Südheide machen? Einfach QR-Code scannen und unseren neuen Radfilm genießen!



Vorab ein kleiner Kanuausflug auf der Örtze als Video? Hier ist der Film dazu!



Fahrradwege

Viel Freude beim Fahrradfahren wünschen wir Ihnen auf zehn gut beschilderten Thementouren im Naturpark Südheide! Die Region eignet sich hervorragend zum Fahrradfahren und wurde für das radtouristische Angebot sogar mit einem Landespreis als „Fahrradfreundliche Kommune“ ausgezeichnet. Gut beschilderte Fahrradwege führen Sie durch malerische Landschaften, auf Wegen, die weitgehend eben sind. Nur manchmal liegen geringe Steigungen auf der Tour, die jedoch gut zu bewältigen sind.

Eine kostenlose Radkarte mit zehn Touren im Naturpark Südheide erhalten Sie in der Tourist Information Hermannsburg.



Beliebteste Radtour „Große Heidetour“

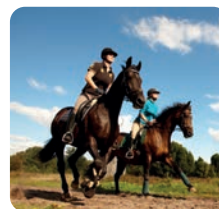
40 km mit dem Rad durch die schönen Heideflächen im Naturpark Südheide – auch ab der Tourist Information in Hermannsburg zu starten!

Paddeln

Genießen Sie den Naturpark Südheide einmal aus einer ganz anderen Perspektive – vom Paddelboot aus, sehen die schönen Wälder und Wiesen ganz besonders aus. An einigen Stellen fordert Sie der scheinbar ruhige Fluss sportlich heraus. Für ungeübte Paddler sind Touren auf der Aller zu empfehlen. Paddeltouren auf dem idyllischen Heideflüsschen Örtze sind bei grünem Pegelstand vom 16. Mai bis zum 15. Oktober möglich. Den aktuellen Pegelstand und die Befahrensregeln des Landkreises können Sie einsehen.



Reitwege



Reiterfreunde finden hier hier im Naturpark Südheide ein gut beschildertes Reitwegenetz mit tollen Touren vor. An den ausgewiesenen „Park and Ride“ Parkplätzen, können Sie Ihren Wagen mit Anhänger abstellen, um von dort aus zu

einem Ausritt zu starten. Eine kostenlose Übersichtskarte mit allen Reittouren im Naturpark erhalten Sie in den Tourist Informationen.



Planwagenfahrten

Kutschfahrten in der Lüneburger Heide blicken bereits auf eine lange Tradition zurück, waren sie doch die einzige Möglichkeit, sich auf den sandigen Heidewegen fortzubewegen. Auch heute ist dieses alte Transportmittel überhaupt nicht aus der Mode gekommen.



Was kann es Schöneres geben, als mit 2 PS gemächlich durch Wald und Heide zu fahren und die Hektik des Alltags hinter sich zu lassen. Entschleunigen Sie und genießen Sie die Ruhe in der wunderschönen Landschaft.

Auf unseren Touren erfahren Sie Wissenswertes aus erster Hand, über die Kulturlandschaft im Naturpark Südheide. Mehr Infos auf S. 29!



Tipp:

Erleben Sie den Alltag von Fred, einem Kutschpferd aus der Lüneburger Heide, in unserer unterhaltsamen Videoserie.

Hallenbad Waldbad Hermannsburg

Lotharstraße 66, Tel. 05052 403

Das Waldbad Hermannsburg bietet Badespaß für Groß und Klein. Es stehen ein Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, sowie ein Planschbecken zur Verfügung. Das Schwimmerbecken mit 25 m Länge ist auch für sportliches Schwimmen optimal geeignet.

Weitere Informationen und aktuelle Öffnungszeiten finden Sie im Internet.



Spielplätze

- Spielplatz & Skatepark im Örtzepark, Harmsstraße 1, Hermannsburg
- An der Feuerwehr Weesen, Weesener Str. 16
- Heckenkamp, Hermannsburg
- Fuchsbau 18, Baven - Hermannsburg
- Am Badeteich, Barmbosteler Straße 11, Bonstorf - Hermannsburg
- Am Kindergarten (nachmittags öffentlich), Zur Bünd 24, Oldendorf
- Schmarbecker Heide, Unterlüß



Wildpark Müden (Örtze)

Heuweg 23 | Tel. 05053 90 30 31

Im idyllischen Tal der Örtze liegt der Wildpark auf einer Fläche von über 10 Hektar. Die meist einheimischen Tiere präsentieren sich in naturbelassenen und mit Bächen und Teichen durchzogenen Gehegen. Auf der Tour durch den Park können Groß und Klein auf eigene Faust die einzelnen Kontaktgehege auf kurzen Wegen erreichen. Bei den täglichen Fütterungstouren und Flugschauen der Eventfalknerei von März bis Oktober sind die Besucher tierisch nah dran.

Öffnungszeiten

März-Oktober 9-18 Uhr
November-Februar 10-16 Uhr



Bouleplatz

Am Örtzepark, Auteriver Platz in Hermannsburg (Boulekugelverleih gegenüber beim HeidjerGrill)



Maislabyrinth Südheide

Verirren, verwirren, erschrecken, verstecken, rätseln und entdecken im Maislabyrinth in Baven. Geht auf Entdeckungstour, beantwortet spannende Fragen rund um die Landwirtschaft und findet am Ende den richtigen Weg wieder nach draußen.

Termin: Mitte Juli bis Oktober, Di.-Fr. 14-19 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr;
nach den NDS-Sommerferien:
Fr. 14-19 Uhr, Sa. + So. 11-18 Uhr

Startpunkt: Am Sandberg 15, 29320 Südheide Baven

Kontakt: Familie Drewes, Hof Drewes, Müdener Str. 11, Baven
Tel.: 05052 502
www.maislabyrinth-südheide.de

Entspannter Urlaub mit Hund in der Lüneburger Heide

Der Naturpark Südheide bietet sich für ausgedehnte Wanderungen mit Hund an. Unter dem QR-Code finden Sie alle wichtigen Informationen zum Urlaub mit Ihrem Hund in der Lüneburger Heide mit haustierfreundlichen Unterkünften, Packliste für Ihren Aufenthalt bei uns, sowie nützlichen Adressen und Tipps vor Ort.

Um Nährstoffeinträge und die Übertragung von Krankheiten auf die Heidschnucken zu vermeiden, bitte die Hinterlassenschaften der treuen Begleiter einsammeln.



NahENTSORGUNGSgebiete im Naturpark

Müllfrei glücklich durch die Natur – machen Sie mit!

Müll erst gar nicht entstehen zu lassen, ist ein schöner Gedanke und erstrebenswert. Unter dem Begriff „Zero Waste“ finden Sie im Internet viele Ideen, wie Sie müllfrei unterwegs sein können. Alle Wanderparkplätze sind mit Mülleimern und von Ostern bis Oktober mit mobilen Toiletten ausgestattet.



Heidschnuckeneintrieb am Schafstall Misselhorn



Die Heidschnuckenherden sind auf den Heideflächen im Naturpark Südheide im Einsatz und pflegen die Heide. Unsere vierbeinigen Landschaftspfleger tragen auf diese Weise zum Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft bei. Beim Schnuckeneintrieb können

Sie beobachten, wie die Schäferin oder der Schäfer die Herde nach der fleißigen Arbeit in der Heide, in ihren Stall treibt.

Schnuckeneintrieb in der Misselhorner Heide:

Termine: donnerstags bis sonntags vom 1. Mai bis 31. Oktober

Beginn: ca. 17 Uhr | Dauer: ca. 30 Minuten

Treffpunkt: Schafstall Misselhorner Heide, über Parkplatz Misselhorner Heide, 29320 Hermannsburg an der K 17 zwischen Hermannsburg und Lutterloh Position: 52° 49.40557', E 010° 08.02380'

Kontakt: Tourist-Information Südheide, Tel. 05052 6574

Veranstalter: Schäfer: Till Habjanac

Der Schafstall befindet sich nur 250 Meter vom Wanderparkplatz Misselhorner Heide entfernt, vom Parkplatz ist der Schafstall ausgeschildert.



Filmtipp:

Erleben Sie ein Jahr im Leben einer Heidschnuckenherde.

Kutschfahrt nach Wiechel in der Oberoher Heide

Begleiten Sie unseren Heidekutscher Gerd Krüger auf der dreistündigen Tour über den Wiechel in die wunderschöne Oberoher Heide (Große Heide).

Die Heidefläche hier ist sehr weitläufig und bildet mit schönen Birken und einem kleinen Wacholderwald, sowie den heidetypischen sandigen Pfaden einen reizvollen Anblick. Genießen Sie die herbe Schönheit der kargen, romantischen Heidelandschaft auf dieser Tour.



Termine: dienstags von Mitte Mai bis Mitte Oktober um 14 Uhr, Anmeldung erforderlich

Dauer: ca. 3 Stunden inkl. einer Pause

Preise: Erwachsene 16,- € p.P., Kinder 4-12 Jahre 8,- € p.P.

Treffpunkt: Gerd Krüger Neulutterloh 3, 29345 Unterlüß, direkt auf dem Hof

Auf den Spuren der Fledermäuse

Ein Einblick in eine geheimnisvolle Welt

An einem lauwarmen Sommerabend, kurz vor Sonnenuntergang, auf den Spuren der Fledermäuse unterwegs zu sein, das ist etwas ganz Besonderes in der Südheide.

Termine: Hermannsburg Parkplatz Haus Hogrefe, Ende Schlüpker Weg: 02.07. + 16.07. 20:30 Uhr, 30.7. + 13.08. 20:00 Uhr, 27.08. 19:30 Uhr

Müden (Örtze) Tourist Information (Historische Wassermühle, Unterlüßer Straße 5): 09.07. + 23.07. 20:30 Uhr, 06.08. 20:00 Uhr, 20.08. 19:30 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Preise: Erwachsene 12,- € p.P. | Kinder 6,- € p.P.

Gästeführer: Waldpädagoge Clwyd Owen





Das Heidepanorama mit allen Sinnen erleben

Geführte Wanderung in der Misselhorner Heide

Seien Sie dabei, wenn Natur- und Landschaftsführerin Petra Kloß Sie auf eine Erlebniswanderung in die Heide entführt. Herrliche Ausblicke kombiniert die Gästeführerin mit Einblicken in die Historie der Kulturlandschaft Lüneburger Heide, ihre geologische Entstehung und die besondere Tier- und Pflanzenwelt.



Sehen, riechen, hören und schmecken Sie die Heide auf besondere Weise. Ein besonderes Highlight ist das Treffen auf die Heidschnuckenherde! Erleben Sie die Heide mit allen Sinnen – seien Sie gespannt!

Termine: samstags, 01.08., 08.08., 15.08., 22.08., 29.08. und 06.09.2026

Beginn: 14 Uhr

Dauer: 3,5-4 Stunden (ca. 7,6 km)

Preis: Erw. 18,- €

Treffpunkt: Wanderparkplatz Misselhorner Heide

Gästeführerin: Petra Kloß (Veranstalterin)

Anmeldung: erforderlich

„Wenn der Rothirsch röhrt ...“

Führung zur Hirschbrunft

In den riesigen Waldgebieten der Südheide ist das Rotwild mancherorts noch zahlreich anzutreffen. Im Jahresverlauf bemerkt man die großen Tiere kaum, doch jetzt, im Herbst, ist ihr großer Auftritt gekommen: Ihr lautes Röhren um die Konkurrenten abzuweisen und die Rudelmitglieder zusammenzuhalten ist weit hin zu hören. Und so geht es bei dieser Abendführung um Wild, Wald und um den „König der Wälder“.



Ein Teil der Exkursion wird mit dem eigenen Pkw zurückgelegt (oder Fahrgemeinschaften).

Termine: 02.10., 03.10. und 4.10.2026 um 17:30 Uhr. Eventuelle Terminänderungen, abhängig vom Brunftverlauf, erfahren Sie in der Tourist Information Südheide, Tel. 05052 6574.

Preis: Erw. 15,- € p.P., Kinder 6,- € p.P.

Treffpunkt: vor dem Rathaus, am Markt 3, Hermannsburg

Gästeführer: Clwyd Owen (Veranstalter)

Wald- und Heide-Yoga in der Misselhorner Heide

Hast du schon mal Yoga im Wald und in der Heide praktiziert? Lass uns diese gemeinsame Erfahrung machen! Zum Aufwärmen walken wir ein Stück durch die Misselhorner Heide, um dann mit und unter Bäumen Yoga zu praktizieren.

Wir tauchen ein in die Natur, genießen den weiten Blick, laden das Thema Achtsamkeit ein, mobilisieren und kräftigen ganz nebenbei unseren Körper.

Unser Nervensystem darf entspannen, unser Kopf frei werden, unser Atem frei fließen. Unser Blick auf die Natur darf sich ändern, unsere Wahrnehmung feiner und offener werden.

Termine: Freitags 16:00–17:30 Uhr, 13.03., 10.04., 08.05., 05.06., 03.07., 07.08., 04.09. und 02.10.2026

Beginn: 16 Uhr | Dauer ca. 1,5 Stunden

Preis: 15,- € p.P.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Misselhorner Heide, Hermannsburg

Gästeführerin: Dietlind Rodehorst, Breathwalktrainerin und Yogalehrerin (Veranstalterin)



Baum-Yoga im Tieftal und auf dem Eicksberg



Die Idee beim Baum-Yoga ist: Jeder Baum besitzt eine bestimmte Energie, zu der spezielle Yoga-Übungen passen.

Das Tieftal bietet einen wunderschönen Rahmen: Die unfassbare Stille lädt ein, achtsamer zu werden und eröffnet uns zum Ende der Baum-Yoga-Einheit eine ganz besondere Meditationserfahrung.

Termine: 02.07., 09.07., 16.07., 30.07., 06.08., 13.08.2026

Beginn: 18 Uhr | Dauer ca. 2 Stunden

Preis: 15,- € p.P., max. 12 Personen

Treffpunkt: Parkplatz am Eicksberg zu erreichen über die L281 Oldendorf-Eschede

Anmeldung: Tourist-Info Gemeinde Südheide, Tel. 05052 6574 oder Dietlind Rodehorst, Tel. 0152 26004634

Gästeführerin: Dietlind Rodehorst, Breathwalktrainerin und Yogalehrerin, zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin (Veranstalterin)



Bodengeheimnisse in der Südheide entdecken



Die Heidefläche am Schillohsberg ist ein ganz besonderer Tipp unter den Wanderrern. Von hier aus bietet sich ein traumhafter Blick über die Heide, Waldgebiete und Felder. Hier hat die Eiszeit ihre Spuren hinterlassen! Die wellenförmige Fläche, vereinzelt Wacholder und Birken

geben einen interessanten Einblick in die Landschaft. Wir entdecken dabei neben den sichtbaren vor allem auch die unsichtbare Landschaft der Böden, erfahren etwas über das vielfältige Leben in und auf Podsol, Braunerde und Co. Ruhig gehen, aufatmen, entspannen, die Landschaftselemente wahrnehmen und neben Flora und Fauna auch die Böden der Region kennenlernen ist das Motto!

Hinweis: Die Wanderung ist leicht und endet wieder am genannten Startpunkt. Wetterangepasste Kleidung ist natürlich empfehlenswert.

Termine:	12.04., 14.06., 09.08., 13.09. und 11.10.2026
Beginn:	14–17 Uhr
Preise:	9,-€ pro Person
Teilnehmerzahl:	mind. 2 Personen, max. 10 Personen
Gästeführer:	Dr. Dorothe Lütkemöller, Telefon 0160 7661453
Treffpunkt:	Wanderparkplatz „Kalte Hofstube“ an der K17 bei Neulutterloh (zwischen Unterlüß und Hermannsburg) in der Südheide.

Bushcraft-Wanderung mit Clwyd Owen

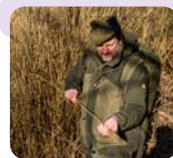
Bushcraft für Erwachsene

Was gibt es Schöneres, als den Tag im Freien zu verbringen und dabei einige neue Fertigkeiten zu erlernen, die sich als nützlich erweisen könnten – nicht so sehr für eine Überlebenssituation, aber für das Grillen und Basteln ganz sicher. Ein Naturlehrpfad, bei dem es um mehr als um einen Spaziergang geht.



Termine:	01.05., 25.05. und 31.10.2026
Beginn:	13 Uhr, Dauer: ca. 3–4 Stunden
Preise:	Erwachsene 15,- € p.P.
Teilnehmerzahl:	mind. 8 Personen, max. 20 Personen
Treffpunkt:	nähe Campingplatz Südheide „Am Örtzetal“ Dicksbarg 46, Hermannsburg
Gästeführer:	Clwyd Owen, zertifizierter Waldpädagoge (Veranstalter)

Fährten und Spuren lesen



So in der Natur unterwegs zu sein, wie es die ursprüngliche Art von uns Menschen war, ist ein tiefer Wunsch von vielen von uns. Wenn Sie in der Lage sind, die Markierungen und Zeichen zu lesen, die Tiere im Wald hinterlassen, können Sie besser erkennen, wer oder was dort unterwegs ist.

Fährten und Spuren richtig zu lesen und zu deuten, ist eine von vielen Menschen leider fast verlernte Fähigkeit. Dabei ist es, wenn man ein paar typische Merkmale kennt, gar nicht so schwierig!

Sie werden staunen, wie viel ein Feldweg, ein Wald-Pfad bei näherem Hinsehen aussagen kann, wenn man Fährten und Spuren richtig zu »lesen« weiß.

Termine:	14.05. und 03.10.2026
Beginn:	13–16 Uhr
Preise:	Erwachsene 15,- €, Kinder 7,- €
Teilnehmerzahl:	mind. 8 Personen, max. 20 Personen
Gästeführer:	Clwyd Owen (Veranstalter: Clwyd Owen)
Treffpunkt:	Dicksbarg 46, Südheide

Geheime Südheide

Eine etwas „andere“ Fahrradtour



Die Südheide steht für Ruhe und Natur, doch es gibt auch eine andere Seite. Diese wird Ihnen von den Guides Thomas & Uwe auf der Tour nähergebracht. Das Militär spielte seit Ende des 19. Jahrhunderts in der ganzen Region, je nach politischer Lage, eine mehr oder weniger große Rolle. So liegen in der Südheide etliche, ehemals geheime, Orte verborgen, die erst auf dem zweiten Blick ihre Geschichte dem kundigen Betrachter offenbaren. Sie werden mit neuen Eindrücken & jeder Menge Informationen zu der Geschichte, der Natur und der Landschaft nach Hause radeln.

Termine:	11.04., 09.05., 20.06., 11.07., 15.08., 12.09. und 10.10.2026
Beginn:	10 Uhr, Dauer ca. 7 Stunden
Preis:	25,- € p. P., Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
Treffpunkt:	Parkplatz am Waldschwimmbad Lotharstraße 68, 29320 Hermannsburg

Kontakt: Uwe de Klark, Telefon 0172 5173055, Mail: suedheide.hintenrum@gmail.com

Gästeführer: Uwe de Klark, Thomas Aniol (Veranstalter)

Weitere Infos: Geplante Fahrstrecke ca. 40 km, Mittagspause mit mitgebrachter Eigenverpflegung, empfehlenswert ist die Teilnahme mit E-Bikes, wetterfeste Kleidung je nach Jahreszeit empfehlenswert.

Auf unserer Website finden Sie noch weitere Angebote von Uwe de Klark, wie z. B. „Auf den Spuren wilder Tiere“, „Heideführung Heideschleife Misselhorner Heide“, „Die Nacht mit allen Sinnen“, „Löwe und Wolf“.

Veranstaltungen 2026



Der Veranstaltungskalender unserer Gemeinde ist bunt und unterhaltsam. Traditionelle Feste, Konzerte, Theater, Ausstellungen, erlebnisreiche Führungen, Märkte mit regionalen Produkten, Veranstaltungen für jung und alt bereichern Ihren

Aufenthalt und geben die Möglichkeit, den Ort und die Heidjer näher kennenzulernen. Diese Auflistung dient der groben Übersicht der Veranstaltungen. Gerne informieren wir Sie vor Ort über Aktualität und Details.

Nähere Informationen erhalten Sie bei uns in der Tourist Information oder unter dem QR-Code:



Vollmondwanderung am Heidschnuckenweg:

02.04.2026	Misselhorner Heide	20:00 Uhr
01.05.2026	Misselhorner Heide	20:30 Uhr
29.07.2026	Oberoher Heide	21:00 Uhr
28.08.2026	Misselhorner Heide	20:00 Uhr
29.09.2026	Oberoher Heide	19:00 Uhr

17.05., 16.08. + 04.10.2026 Backtage des Förderkreises Heimatmuseum

09.06., 23.06., 07.07., 21.07. und 04.08.2026 **Hermannsbürger Feierabend mit den Heidewirten** von 18-22 Uhr, am Heimatmuseum

12.04.2026 und 20.09.2026 Verkaufsoffener Sonntag

07.08., 14.08., 21.08. und 28.08.2026 **Bläserserenaden Hermannsbürger Posaunenchor**, 19 Uhr im Örtzeparck

04.09.2026 **Rock den Teich** im Örtzeparck

19.09.2026 **Tag des Handwerks** auf dem Marktplatz

19.09.2026, 19:30 Uhr **Sternenbeobachtung am Heidschnuckenweg** in der Misselhorner Heide

28.11.2026 **Waldweihnacht in Unterlüß**

06.12.2026 **Hermannsbürger Weihnachtsmarkt**, Gelände Heimatmuseum



Vielfalt und Frische für unsere Gäste

In den örtlichen Geschäften, Hofläden und dem Wochenmarkt bekommen Sie alles, was Ihr Herz begehrt. Egal ob Sie Leckerer für Ihren Picknickkorb benötigen oder Ihren Aufenthalt, hier können Sie sich rundum bestens versorgen. Probieren Sie regionale Köstlichkeiten und nehmen Sie Produkte mit nach Hause.

Regionale Produkte

Hofladen Rabe Hof

Örtzheide 2 | Tel. 05052 543
Käse, Wurst, frische Blumen

Hofladen Drewes

Müdner Str. 11 | OT Baven
Tel. 05052 502
Rind, Huhn und Frisches vom Feld

Hofladen Dornhoff

Am alten Dorf 27 | OT Baven
Tel. 05052 2222

Blumen, Erdbeeren & Spargel

Imkerei Helmut Völker

Billingstraße 51 | Tel. 05052 6005
24h Honigautomat

Obsthof Friedrich

Neu Lutterloh 8 | Unterlüß
Tel. 05827 487 | Blaubeeren

de lüttsche Laden

Dorfstr. 12 / OT Lutterloh
Tel. 05827 1254

Wochenmarkt Hermannsburg

Rathausplatz, Am Markt
freitags 7:30-12:30 Uhr

Wochenmarkt Unterlüß

Rathausplatz, Müdenerstraße
donnerstags 8-12 Uhr



Kulinarisches in der Südheide – Heide à la carte!

Liebe geht durch den Magen – das gilt auch für die Liebe zu unserer Region. Die Küche der Region Celle im Süden der Lüneburger Heide hält viele landestypische Spezialitäten bereit und ist enorm abwechslungsreich. Bestimmt kennen Sie schon unsere berühmte Heidekartoffel oder den leckeren Heidehonig, aber haben Sie auch schon mal Heidschnucke probiert?

Restaurants

Im Wiesengrund

auch Mittagstisch
dienstags Ruhetag
Weesener Straße 17 | OT Weesen
Tel. 05052 98940

Ohlendorfs Gasthaus

freitags bis sonntags Mittagstisch
dienstags Ruhetag
Welfenstr. 2 | Tel. 05052 9124567

Meyerhöms Bauernstube

sonntags Mittagstisch
dienstags & Mittwochs Ruhetag
Oldendorfer Straße 7
OT Beckedorf | Tel. 05052 3636

Gutshof im Örtzetal, Oldendorf

samstags & sonntags Mittagstisch
montags Ruhetag
Eschedeer Str. 2
Tel. 05052 5429710

Restaurant Auszeit

montags Ruhetag
sonntags Mittagstisch
Unter den Eichen 5 | OT Beckedorf
Tel.: 0159 06573296

Best Western Hotel Heidehof

täglich geöffnet
Billingsstraße 29 | Tel. 05052 9700

Misselhorner Hof

montags und dienstags Ruhetag
Sa & So Mittagstisch
Misselhorn 1 | Tel. 05052 8001

Anderer's Taverna

mittwochs und donnerstags
Ruhetag
sonn- und feiertags Mittagstisch
Lotharstraße 27 | Tel. 05052 2839

The Old Heroes Pub

Die schottische Kneipe
mit keltischem Flair
dienstags und sonntags Ruhetag
Celler Str. 11a | Tel. 05052 9133860

Gut Landliebe

samstags und sonntags Mittags-
tisch, montags Ruhetag
Postweg 2 | OT Weesen
Tel. 05052 2088

China Restaurant „May Mei“

täglich Mittagstisch
montags Ruhetag
Junkernstr. 1 | Tel. 05052 978832

Mr. Wu China Restaurant

Lotharstraße 64
Tel. 05052 5429788

Restaurant Fachwerk

Mittagstisch | montags Ruhetag
Harmsstraße 2 | Tel. 05052 69270

Café, Kneipe & Imbiss

Heidjer Grill

täglich geöffnet
Georg-Haccius Str. 2
Tel. 05052 9139797

Antalya-Grill

dienstags Ruhetag
Celler Str. 19 | Tel. 05052 449

Grill-Center Döner & Pizzeria

täglich geöffnet
Lotharstraße 4a | Tel. 01520 6111278

Eiscafé Venezia

Celler Straße 9 | Tel. 05052 912991

Heide-Bäckerei Meyer

Celler Straße 14a, Hermannsburg
Müdener Straße 1b, Unterlüß

Café Bacio

Billingsstr. 12 | Tel. 05052 94008

Michael's Bikerpoint Café

Friedhofstr. 10, Unterlüß
Tel. 0172 5149964

Café Hofklamüsern

im Hofladen Drewes | Müdener
Str.11 | OT Baven | Tel. 05052 502

Sommercafé Rabe Hof Oldendorf

Örtzheide 2 | Tel. 05052 543

Klein & Fein

Das Wohncafé

Am Markt 6, Hermannsburg

Norddeutsche Korbimkerei und Waldcafé

Backebergsmühle 4
Tel. 05052 2306

Delikanto Grill- Restaurant

Müdener Str. 23B in Unterlüß
Tel. 05827 9704952



Apotheken

Hubertus Apotheke

Gerichtsweg 1 | Tel. 05052 452

Glocken-Apotheke Unterlüß

Stettiner Str. 3 | Tel. 05827 391

Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxis Celle

im Allgemeinen Krankenhaus
Siemensplatz 4 | Tel. 05141 720

Medizinisches

Versorgungszentrum (MVZ)

Billigstr. 4 | Tel. 05052 91300

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116 117

Gift-Notruf: 0551 19240

Bahnhof

in Unterlüß
in Eschede
in Celle

Heidetor-Bahnhof Unterlüß

Christel Kern, DB-Agentur,
Tel. 05827 5278

Banken/Geldautomaten

Sparkasse

Filiale Hermannsburg
Lotharstr. 3 | Tel. 05141 913-0 5B

Center Unterlüß
Müdener Str. 29A

Volksbank Südheide eG

Hermannsburg, Billigstr. 2-4
Tel. 05052 9873110
Unterlüß, Müdener Str. 29A
Tel. 05827 9873860

Barrierefrei Urlaub machen

Joëlette: Geländegängiger Rollstuhl steht den Gästen im Urlaub kostenlos zur Verfügung.

Mehr Infos in der Tourist-Info Müden (Örtze)
Tel: 05053-989222

Büchereien

Bücherei Hermannsburg

im Familien- und Begegnungszentrum | Tel. 05052-94044
In der Gemeindebücherei Hermannsburg sind Sie als Gastleser im Urlaub herzlich willkommen.

Öffnungszeiten:

Di: 08.30–12 Uhr, 13–16.30 Uhr
Do: 15–19 Uhr
Fr: 12–15 Uhr

Bücherei Unterlüß

Urwaldschneise 1
Tel. 05052 6587

Öffnungszeiten:

Mi, Fr: 15–18 Uhr
Do: 8–11.30 Uhr

Bus

Südheide-Shuttle (siehe S. 5)
Linie 210 (Hermannsburg-Bergen)
Linie 200 (Hermannsburg-Celle)
Linie 260 (Hermannsburg-Unterlüß, Bahnhof)

Auskünfte: 05141 487080

www.cebus-celle.de

Bürgerbus Gemeinde Südheide:
Fahrplan im Rathaus erhältlich
www.buergerbus-suedheide.de

E-Mobilität

Kostenfreie Ladespinds für E-Bike
Akkus am Rathausplatz, Schlüssel in der Tourist Information
Öffentliche Ladesäule für PKW's am Rathaus

Fahrräder und Boote

Zweierleih Fahrradverleih

Uwe de Klark | Tel. 05052 978750
Mobil 0172-5173055

Birkenhof-Bikes

Fahrrad - und E-Bike-Verleih mit Bringservice | 05053 903970

Der Fahrradladen Knoop

E-Bike Verleih und Reparatur nur mit Voranmeldung!
Wiecheler Weg 1 | Tel. 05052 2441

Fahrrad- und Bootsverleih Glagla

Fahrradscheune in Müden
05055 987045
nur mit Voranmeldung

Bootsverleih Könemann

Tel. 0172 6317440

Bootsverleih Reineke

Tel. 0172 9702088

Kanu-Feeling

Irmhild Siemering
Celler Straße 21 | Tel. 05052 912929

Kutsch-/Planwagenfahrten

Ulrich Steffens

Fahrt in die Misselhorner Heide
Tel. 0175 9639549

Heidefahrten Krüger

Fahrt in die Oberoher Heide
Neu Lutterloh 3 | Tel. 05827 1569
Mobil 0173 7648791

Sammelfahrten

persönlich in der Tourist Information buchbar oder online

Polizei

Billigstraße 32
Telefon 05052 913310

Post

Post in Hermannsburg

Celler Str. 2

Post in Unterlüß

im Heidetor-Bahnhof

Taxi

Ricky Fenn

Personenbeförderung
Tel. 05051 9190012

Taxi-Alm

Tel. 05052 1512

Taxi-Staiger, Unterlüß

Tel. 05827 361

Terminfahrerservice im Örtzetal

Tel. 05052 5539977

Wohnmobilstellplätze

Hermannsburg:

Schützenplatz gegenüber dem Waldbad, Lotharstraße
Stellplatz Bonstorf
Stellplatz an der Örtzetalhalle
Stellplatz Weesener Feuerwehr
Naturcampingplatz Oldendorf

Unterlüß:

auf dem Parkplatz neben dem Schul- und Vereinsbad
Altensothriethweg 84



Ihr Kontakt

Tourist Information der Gemeinde Südheide in Hermannsburg

Am Markt 3 | im Rathaus
29320 Südheide OT Hermannsburg
Tel. 05052 6574
hermannsburg@lueneburger-heide.de
www.hermannsburg-urlaub.de



Öffnungszeiten:

Ostern bis Oktober

Montag-Freitag 9-12 Uhr

..... sowie 15-17 Uhr

Samstag 10-12 Uhr

August und September zusätzlich

Sonntag 10-12 Uhr

Geschlossen an Feiertagen

November bis Ostern (Feiertags geschlossen)

Montag-Freitag 10-12 Uhr

Bitte schmeißen Sie
diese Broschüre nicht
weg, sondern geben
Sie sie gerne weiter
oder bringen Sie sie in
die Tourist Info zurück.

Schauen Sie sich den neuen Film
über die Südheide an!



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Südheide, Am Markt 3, 29320 Südheide in Kooperation mit der Lüneburger Heide GmbH, Wallstr. 4, 21335 Lüneburg

Bilder: Lüneburger Heide GmbH, Fotografen: Dominik Ketz, Morten Strauch, Markus Tiemann, Alexander Kaßner, Christian Wyrwa, Gemeinde Südheide; Ev. Bildungszentrum Hermannsburg, Sternwarte Südheide, Carsten-Wilhelm Drewes
Wir danken für die Bereitstellung des Bildmaterials.

Karten: Jübermann-Kartographie, Uelzen
Stand: März 2026 © Lüneburger Heide GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Die Broschüre dient ausschließlich der Absatzförderung und Information. Aus falschen Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen kann keine Schadenspflicht gegenüber den Herausgebern abgeleitet werden.

Die neue Ausgabe erscheint Ostern 2027.



Diese Broschüre wurde klimaneutral auf 100% Recyclingpapier gedruckt.